

Förderverein
Hans–Leinberger-Gymnasium
 Landshut e. V.



**Happy New Year - Annum
 novum faustum felicem-
 Bonne année - Feliz año
 nuevo !!!**

Projekte 2017

Q11 Berufsinftag

**70 Jahre Bayerische
 Verfassung**

Unterstufenabend 2017

Crowdfunding Best Book

**Fit für´s Studium mit
 dem Kochkurs
 Oberstufe+**

Liebe Schulfamilie,

die ersten Schultage nach dem schönsten aller Feste brechen an.

Unser Neujahrs-Newsletter soll Ihnen und Euch jetzt eine kleine Freude bereiten ... vielleicht finden Sie ja etwas, um sich das Leben trotz Alltag zu verschönen?

Wir geben Ihnen aber auch einen Ausblick auf die Ereignisse in 2017 und die Frage: Welche Projekte haben wir für Ihre Kinder schon in Planung?

In jedem Fall sehen Sie, dass wir uns gleich zum Jahresbeginn Mühe geben Sie zu erfreuen - und vielleicht motiviert dies den einen oder anderen von Ihnen, alle guten Vorsätze wahr werden zu lassen und ein neues Mitglied zu werden. Wir würden uns freuen!

**Wir wünschen von
 Herzen alles Gute im
 neuen Jahr -
 Gesundheit, Glück und
 Fröhlichkeit!**

Ihre Annette Kliebenstein

1. Vorsitzende





Beim Sommerfest am Glücksrad

Auf diesem Foto sehen Sie nur ein paar von uns... unsere anderen Kolleginnen und Kollegen haben Sie beim Sommerfest an der Kuchentheke erlebt, oder sie waren eifrig dabei, Sie als Mitglieder zu werben. In jedem Fall hatten wir einen Riesenspaß dabei, Sie kennen zu lernen! Seit drei Jahren laden wir nun bereits auch die neuen 5.-Klässler zum Sommerfest ein und haben damit einen schönen Erfolg. So sehen die „GroßenKleinen“ gleich, dass man an unserer Schule auch Spaß haben kann.

Let's Dance

Im Januar starten wieder die Tanzkurse für die 9.Klassen! Der Förderverein schreibt jedes Jahr alle Tanzschulen an, mit der Bitte um Anmeldebögen und die fleißige SMV veranstaltet sodann einen Infostand in der Aula. Gemeinsam können die Teenager so ihre persönliche Tanzschulwahl treffen und wenn Sie irgendwann in ihren Berufen oder bei der eigenen Hochzeit das Tanzbein schwingen wollen, steht dem nichts im Wege.



Frisch gewählt - unser Team

1. Reihe, v.li.nach re. :Angelika Stimpel-Koniarski (Kassenprüferin), Elena Dick (Beirätin), Uli Krusche (2.Vorsitzende), Annette Zaunseder (Kassierin), Dr. Szilvia Szegener-Horvath (Schriftführerin), Dr. Anton Hofmann (Ehrenbeirat), Annette Kliebenstein (1.Vorsitzende), Jürgen Radius (Beirat), Peter Renoth (Schulleiter), Georg Hofer (Beirat)
2. Reihe, v.li nach re.: Dr. Hans Georg Fick (Beirat & Vorsitzender des HLG Absolventenverbands, Marion Heimerl (Beirat), Dr. Christine Körner-Brinka und Herbert Lanzinger

Grüßworte des Schulleiters

Schulen sollen nicht nur Wissen und Können vermitteln, sondern auch Herz und Charakter bilden.

Meilensteine am HLG im Jahr 2016

Wirken nach außen

Ihr Wissen und Können, gepaart mit Herz und Charakter stellten unsere Schüler(innen) auch 2016 eindrucksvoll unter Beweis. Erst vor wenigen Tagen wurde die Schule vom Landesschülerrat für ihr Projekt *Learn Support Refugees* ausgezeichnet und vor wenigen Monaten erhielt das P-Seminar Geschichte den Preis des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Niederbayern.

In monatelanger Arbeit gelang es den elf Schülerinnen und Schülern den Opfern des KZ-Außenlagers Landshut ihre Namen zurückzugeben, ihre Schicksale lebendig werden zu lassen und sie durch Gedenktafeln, die von Mario Schosser geschaffen worden sind, auf dem Friedhof in Achdorf zu ehren.

Der Zeitzeuge Bernhard Marks, der den Nazi-Terror im Ghetto von Lodz, in Auschwitz sowie im KZ-Außenlager Landsberg am Lech überlebt hat, würdigt unsere Schüler(innen) wie folgt:

"Junge offene Menschen wie sie heute vor uns stehen sind Botschafter für eine bessere Welt."

Die Bayerische Verfassung wäre stolz auf solche Kinder, die sie selbst im Artikel 125 für *"das köstlichste Gut eines Volkes"* erachtet.

Handeln im Inneren

Nach intensiver Arbeit am **Schulentwicklungsprogramm** sowie an der **Erziehungspartnerschaft** auf der Basis einer breit angelegten internen Evaluation haben wir gemeinsam mit den schulischen Gremien zentrale Zielsetzungen festgeschrieben; diese werden nun durch die Erarbeitung konkreter Maßnahmen umgesetzt.

Im Zentrum stehen dabei die Weiterentwicklung der sprachlichen Förderung im Unterricht, die Stärkung des Lern- und Arbeitsverhaltens unserer Schüler(innen) durch engere Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus sowie die Optimierung unserer Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere durch die Neuausrichtung der Homepage.

Die **Generalsanierung** schreitet gut voran, der Physik- und Chemieunterricht profitieren bereits von den prächtigen neuen Räumlichkeiten samt ihrer funktionalen Ausstattung. Herr Kosterhon und die naturwissenschaftlichen Fachschaften haben dabei größtes Engagement gezeigt und das gesamte Kollegium hat immer wieder das notwendige Stück Gelassenheit an den Tag gelegt, das man auf einer Baustelle mitunter braucht.

Behertzt packen wir auch den neuen **LehrplanPLUS** an, der im kommenden Schuljahr mit der Jgst. 5 starten wird. Hierbei geht es insbesondere um einen "Perspektivenwechsel": Ausgehend von Kompetenzerwartungen und Lehrplaninhalten wird die Unterrichtsplanung vorgenommen, um am Ende einer Sequenz die entsprechenden Kompetenzen bei den Schülern erreichen zu können. Dabei lautet das Motto: Kompetenzen werden nicht unterrichtet, sie werden von den Schülern erworben (Fahse Christian).

Diese und weitere Herausforderungen nehmen wir gemeinsam an, in dem steten Bewusstsein, dass im Mittelpunkt unseres Werkens und Wirkens die Kinder und Jugendlichen stehen.

Mit allen guten Wünschen für ein gutes und gesundes Neues Jahr

Ihr Peter Renoth

70 Jahre Bayerische Verfassung

Ein bayerischer Abend der besonderen Art

Bild: Gisela Bogner, Wolpedinger, MdL Ruth Müller, Peter Renoth, Susanne Stewens und Gerd Bogner



Es ist immer schön, wenn an unserer Schule ein neues Projekt ansteht und der Förderverein um Mithilfe gebeten wird. Man bekommt Einblick in den Schulalltag und der Verein kann sein Bestes geben, wenn es darum geht durch finanzielle Unterstützung den Unterricht für Lehrer und Schüler aufregender zu gestalten.

Der Abend zum Jubiläum der Bayerischen Verfassung wurde erdacht von unserem Lehrerehepaar Bogner, das im nächsten Jahr in den Ruhestand gehen wird, sich aber über die vielen Jahre ihrer Tätigkeit das Engagement und die Freude am Unterrichten erhalten hat. Das konnte man dem unterhaltsamen Abend an jeder Ecke ansehen. Zusammen mit den Fachkollegen aus Sozialkunde und Geschichte entstand ein Potpourri aus geschichtlichem Wissen und aktueller Information. Auch musikalisch und schauspielerisch konnte man nur noch staunen, was unsere Lehrer im Repertoire haben.

Vielen Dank an dieser Stelle, liebe Familie Bogner - auch für Ihre jahrelange persönliche Mitgliedschaft im Förderverein HLG!

Schulleiter Peter Renoth: „Im Artikel 131 legt die Bayerische Verfassung, zu deren 70stem Geburtstag am 8. Dezember die Fachschaften Sozialkunde und Geschichte unter der Leitung von Frau und Herrn Bogner eine äußerst gelungene Feier ausrichteten, ein klares Bekenntnis zur Vermittlung übergeordneter, beständiger Werte und zur Herausbildung positiver Charaktereigenschaften ab. Und die Verfassung beschreibt ihre Ansprüche, benennt die obersten Bildungsziele. An dieser maßgebenden Richtschnur hängen glänzende Perlen gedeihlichen Miteinanders: Toleranz, Respekt vor anderen Überzeugungen, soziale Verantwortung sowie soziale Verpflichtung und Völkerverständigung ebenso wie Achtung vor religiöser Überzeugung und vor der Würde des Menschen sowie Erziehung im Geiste der Demokratie.“



Latein ist langweilig? Von wegen!

Beim „Dies Latinus“ bewies das P-Seminar Latein, unter der Leitung von Frau Braun, dass weder die Sprache noch die Sitten des alten Roms vergessen sind. Die Oberstufler nahmen die 5. Klassen mit auf eine „Reise“ in die Antike. Unterstützt mit einer Spende des Fördervereins konnte der lang geplante Tag beginnen, an dem die vergangen geglaubte Welt der alten Römer im Vordergrund stand. In verschiedenen Workshops wurden Taschen oder T-Shirts mit römischen Motiven bemalt, Öllämpchen gebastelt, römisches Essen hergestellt, Spiele der Römer nachgebaut und selbst getestet. Sogar ein Film mit römischen Requisiten wurde gedreht, der von der Annäherung an die Antike im Stil der „Sendung mit der Maus“ handelt. Im Anschluss hatten alle Kinder sehr viel Spaß bei der vom P-Seminar organisierten Olympiade, bei der antike Sportarten wie Diskuswurf (mit Frisbees), Wagenrennen (in Schubkarren), Harpastum, einer römischen Version des heutigen Völkerballs, und der antike Dreibeinlauf ausprobiert werden konnten.



<<< Dieses kleine Büchlein ist ein Spaß für jeden Lateiner - ganz gleich ob Anfänger, kleines oder großes Latinum ...es gehört einfach in jedes Bücherregal. Einfach mal das Lateinwissen Revue passieren lassen und das eine oder andere Zitat parat haben.



Unser Ehrenbeirat: Dr. Anton Hofmann

Aus der Schulfamilie ist Dr. Anton Hofmann nicht wegzudenken... ebenso wenig aus dem Förderverein des Hans-Leinberger-Gymnasiums. Wie sah eigentlich das bisherige bewegte Leben des sympathischen Herrn mit dem feinen Humor, dem Gedächtnis eines Computers (oder besser ganz modern dem eines mobilen iPads) und dem freundlichen Wesen aus? Hier sein interessanter Lebenslauf:

Geboren 1940 in Teplitz, einer kleineren Stadt in Nordböhmen, als Sohn eines Bahnbeamten
1946 wurden die Familie aus Böhmen vertrieben und in Thüringen angesiedelt. Dort wurde der kleine Anton eingeschult.

1957 übersiedelte die Familie nach Mittelfranken. Besuch der Oberrealschule am Gymnasium in Neustadt an der Aisch und Abitur im Jahre 1961

1961 bis 1967 Studium der Biologie, Chemie und Geografie für das Lehramt an Gymnasien.
1967 bis 1970 Promotion im Fach Botanik.

1970 bis 1972 schulpraktische Ausbildung in Erlangen.

1972 bis 1974 Lehrer am Robert-Schumann-Gymnasium in Cham.

1974 bis 1979 Mitarbeiter am Staatsministerium für Unterricht und Kultus in München.

1979 bis 1988 Aufbau der Staatlichen Schulberatung und des Schulpsychologischen Dienstes in Niederbayern.

1988 bis 2003 Direktor am Hans-Leinberger-Gymnasium.

2003 nach Altersteilzeit in den verdienten Ruhestand.

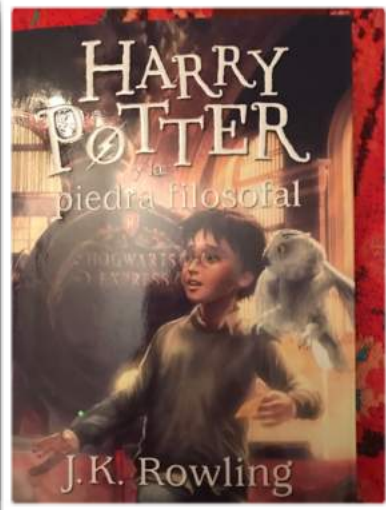
2003 Vorsitzender des Fördervereins - 2010 Beirat

2016 Ehrenbeirat

Was lag da unterm Weihnachtsbaum?

Heute geben wir hier super Tipps für die Schülerinnen und Schüler ab der 10.Klasse.

Die Unter- und Mittelstufe wird dann beim Unterstufenabend 2017 wieder mit unseren Buchempfehlungen verwöhnt !



*„Un segundo más tarde el sombrero gritó:
„Griffindor!“...“*

¡Hola!, ihr Spanier, kommt euch diese Zeile irgendwie bekannt vor? Genau! Der sprechende Hut aus Harry Potters Band I teilt die Schüler ihren Häusern zu. Das Ganze kann man wunderbar auf Spanisch nachlesen in „Piedra filosofal“ man muss nicht alles verstehen, aber ein Spaß ist es auf jeden Fall.

Zwei Buchtipps für die Freude des Sarkasmus und witziger Satire:

Die Känguru Chroniken sind schnell erklärt : Mann lebt mit Känguru, das den (schwarzen) Humor gepachtet hat.

„Ein Bär will nach oben“ - dieses Buch ist keine Neuerscheinung, sondern ein Klassiker. Ein Bär findet im Wald eine Zeitung und will nach New York, um dort seinen Weg in der Geschäftswelt zu machen. Dass ihn dabei niemand als Bären wahrnimmt, macht die Sache urkomisch.



Seit kurzem im Kino (u.a. mit GoT Star Emilia Clarke und Sam Claflin) ist das Buch schon länger ein Garant für Lachen und genau der richtigen Portion Weinen am Ende des Buches: Jojo Moyes` „Ein ganzes halbes Jahr“.

Unser Berufsinfortag 2017 findet dieses Jahr am 9. März statt.

Wieder laden wir Führungspersonen und Selbstständige aus allen möglichen Studienberufen und weiteren gymnasialrelevanten Berufsgruppen dazu ein, ihr Berufsbild bei unseren QII Schülern vorzustellen.

Anders als bei anderen Berufsmessen haben die Leinberger SchülerInnen die Chance, Menschen zu interviewen, die ihren Beruf seit Jahren erfolgreich ausführen. „Wie war das Studium?“, „Sind Sie heute auch noch mit Ihrer Berufswahl zufrieden?“, „Wie sieht der Alltag aus?“, „Was sind aus Ihrer Sicht die Vor- und Nachteile dieses Studienganges?“... das alles und viele weitere Fragen kann man den Referenten in kleinen Gruppen stellen.

Gerade dann, wenn sich die SchülerInnen im Moment des Berufsinfortages als zukünftige selbständige und eigenständige junge Erwachsene begreifen, können hier die Weichen für die Zukunft gestellt werden und Enttäuschungen bei der Wahl des falschen Studiengangs vorgebeugt werden.

Wenn es den Berufsinfortag nicht schon seit vielen Jahren gäbe, müsste man ihn neu erfinden. Eine tolle Veranstaltung - aufwändig organisiert. Danke an dieser Stelle an unsere Beiräte Georg Hofer und Jürgen Radius für die Organisation und Durchführung.

To brush up your English or Spanish: Read these!



Bitte notieren Sie sich schon heute den Termin unseres Unterstufenabends:

21. März 2017 - 18:00 Uhr

Wie immer wird es ein lockerer Abend mit nur kurzem offiziellen Teil und jeder Menge Spaß und Unterhaltung. Wir erwarten wie immer einen Stargast, den unsere Kids mit Fragen löchern dürfen. Autogramm- und „Selfie“-stunde inklusive :-)

Eingeladen ist übrigens klassenübergreifend die gesamte Schulfamilie!

Was ist Crowdfunding Best Book?

Keiner liest mehr? Nicht am HLG!

In einer beispielhaften Aktion verbinden wir Gemeinschaftsgefühl (jedes Kind zahlt 1.-EURO) mit Spannung und Unterhaltung.

Beim Crowdfunding Best Books sucht sich jede Klasse ihr persönliches Buch aus einem Bücherpool aus. Vorteil: Das Buch wird in der Klasse angelesen und steht dann exklusiv den einzelnen Klassen für mehrere Monate alleinig zur Verfügung. Dann kann via Bibliothek getauscht werden. Hier werden Lesemuffel zu Leseratten!!

Übrigens: Beim Unterstufenabend suchen die Klassen 5-9 jeweils gemeinsam ihr Buch aus!

Wir köcheln an einer neuen Idee!

Fit für's Studium! Mens sana in corpore sano!

Mini-Kochkurs für Schüler-Mitglieder des Fördervereins

Wäre es nicht eine wunderbare Sache, wenn wir unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben könnten, einige Basisrezepte zu erlernen, die das Leben in einer zukünftigen Studenten-WG schmackhafter und gesünder machen könnten. Diese Idee gilt es im neuen Jahr zu entwickeln.

Geben Sie uns gerne Rückmeldung, was Sie von diesem neuen Projekt halten:
foerderverein-hlg@t-online.de

Hat Ihnen unser Newsletter gefallen? Wir freuen uns über Mitteilung an :

Foerderverein-HLG@t-online.de

Sie sind noch kein Mitglied des Fördervereins? Dann aber schnell ;-) Für nur 10.- EURO pro Jahr Mindestbeitrag können Sie uns helfen, Lernen spannender zu machen.

Unseren Mitgliedsantrag finden Sie hier: www.h-l-g.de/index.php/schulfamilie/foerderverein

oder auf der nächsten Seite!

Förderverein
Hans-Leinberger-Gymnasium
 Landshut e.V.



Förderverein
 Hans-Leinberger-Gymnasium Landshut e.V.
 Jürgen-Schumann-Straße 20
 84034 Landshut

Mitgliedsantrag

1. Vorsitzende: Annette Kliebenstein
 Kontakt per E-Mail: foerderverein-hlg@t-online.de

Hier falzen und im Fensterkuvert per Post senden oder per Fax-Antwort an: **0871 962 6014**

Hiermit erkläre ich dem gemeinnützigen Förderverein Hans-Leinberger-Gymnasium Landshut e.V. als ordentliches Mitglied beitreten zu wollen:

- als Schüler/in oder Student/in Jahresbeitrag: 10,00 €
- als Privatperson / als Lehrer/in Jahresbeitrag: 20,00 €
- als Ehepartner/in eines Mitglieds Jahresbeitrag: 10,00 €
- als Familie Jahresbeitrag: 35,00 €
- als Selbstständige/r oder Firma Jahresbeitrag: 50,00 €
- als Selbstständige/r oder Firma Ihr höherer Wunschbeitrag: _____ € jährlich

- Ich möchte meine Rechnung per Post (kein Bankeinzug). Dafür akzeptiere ich einen Postbeitrag von 5,00 € jährlich.
- Ich habe keine eigene E-Mail-Adresse. Dafür akzeptiere ich einen Postbeitrag von 5,00 € jährlich.
- Ich möchte mich persönlich durch folgende aktive Mitarbeit in den Förderverein einbringen:

Mitgliedsdaten – bitte vollständig und gut lesbar ausfüllen

Firma: _____

Vorname, Name: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Name Kreditinstitut _____ BIC (Bank Identifier Code) _____

IBAN: DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _

X _____
 Datum, Ort und Unterschrift

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift wird mich der Förderverein des Hans-Leinberger-Gymnasium Landshut e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

1. **Einzugsermächtigung:** Ich ermächtige den Förderverein Hans-Leinberger-Gymnasium Landshut e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.
 2. **SEPA-Lastschriftmandat:** Ich ermächtige den Förderverein Hans-Leinberger-Gymnasium Landshut e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Die Abbuchung erfolgt unter Nennung Ihrer Mitgliedsnummer und unserer Gläubiger ID: DE42ZZZ00000975130 in der jeweils ersten Woche im April eines jeden Jahres. Bei Neumitgliedern nach diesem Datum erfolgt die Abbuchung in der darauf folgenden ersten Woche im Dezember.

Ich bin damit einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten genutzt werden, um mich im Zuge der Mitgliedsbetreuung zu kontaktieren. Selbstverständlich sichern wir Ihnen einen vertrauensvollen Umgang mit Ihren persönlichen Daten zu.

Förderverein Hans-Leinberger-Gymnasium Landshut e.V. · Gemeinnütziger Verein · Amtsgericht Landshut VR Nr. 1265
 www.hans-leinberger-gymnasium.de · Sparkasse Landshut · IBAN: DE85 7435 0000 0004 1317 62 · BIC: BYLADEM1LAH